



## Eidgenössischer Ständematch 2021 in Luzern

Ein Jahr später als geplant konnte der Eidgenössische Ständematch nun doch noch wie geplant an den Schiessstätten Kriens und Emmen stattfinden. Der nur alle 5 Jahre stattfindende Eidgenössische Ständematch ist der höchste Matchwettkampf in der Schweiz. Es kämpfen 3er- bzw. 4er-Teams der einzelnen Kantone in den jeweiligen Disziplinen um den Sieg. Am letzten Eidgenössischen Ständematch 2015 in Raron im Wallis hatten das Team Liegendmatch Gewehr 300m Ordonnanz die Bronzemedaille und das Team Pistole C-Match Nachwuchs gar die Silbermedaille geholt. Diese Medaillen galt es zu verteidigen bzw. weitere Medaillen zu einzufahren. Dazu hatte man bereits 2019 mit einer Qualifikation angefangen, um die besten Schützen an diesen Wettkampf zu schicken.

### Pistolenwettkämpfe 25m und 50m

Beim A-Match 50m startete das Trio Adrian Meier, Florian Plattner und Markus Dietrich für den Kanton Baselland. Mit einem Gesamtergebnis von 1533 Punkten erreichte man den 6. Rang. Adrian Meier meinte nach dem Match, dass eine Medaille möglich gewesen wäre, war man doch gerade einmal 8 Punkte hinter der Bronzemedaille. Beim B-Match 50m waren die Erwartungen geringer. Manfred Kocher, Giuseppe di Venere und Rookie Rodrigo Steffen wurden mit 1508 Punkten 16. Sie waren damit am Ende der Rangliste, aber sie zeigten Charakter und kämpften bis zuletzt. Der C-Match, Elite und Junioren, ist schliesslich die Paradedisziplin der Baselbieter, schossen doch beim Eliteteam mit Adrian Schaub und Joel Kym 2 Nationalmannschaftsschützen mit. Der erfahrene Philipp Wild ergänzte schliesslich das Team. Joel Kym eröffnete den Wettkampf mit starken Passen, patzte aber ein wenig in der letzten Passe. Philipp Wild steigerte sich anschliessend bevor Adrian Schaub mit dem viertbesten Einzelresultat alles klar machte und den Baselbietern den Sieg sicherte. Man siegte punktgleich aber mehr Innenzehnern vor dem Waadtländer Team. Nach der Silbermedaille 2015 steigerte man sich und holte nun die Goldmedaille. Beim C-Match Nachwuchs hätte man vom Potential her auch eine Medaille erwarten dürfen, schoss doch neben Jan Beeler und Leander Coolen mit Ramona Roppel auch eine Schweizer Meisterin mit der Sportpistole mit. Allerdings blieben die drei unter ihren Erwartungen zurück. Sie wurden aber gute 5te, nur 10 Punkte hinter der Bronzemedaille.



**Sieger beim C-Match Elite: Silas Wehrli, Joel Kym, Adrian Schaub, Philipp Wild und Trainer René Salathé (v.l.)**



## Gewehrwettkämpfe 300m

Das 2-Stellungs-Ordonnanzteam Gewehr 300m ging am Freitag in Kriens an den Start. Zu Beginn hatten die Schützen mit Nebel und Gegenlicht zu kämpfen. So blieb in diesen schwierigen Bedingungen Manuela Grun mit 514 Punkten unter ihren Erwartungen zurück. Im Verlauf des Tages steigerten sich die Teilnehmer, Gottfried „Göpfi“ Thommen realisierte mit 535 Punkten das beste Resultat der Gruppe, welche mit 2091 Punkten gute 7te wurde, einen Punkt vor den Bündnern. Das Liegend-Ordonnanzteam ging im Hüslensmoos in Emmen an der Start. Im Verlaufe des Tages wurden die Resultate besser, Markus Schaub hatte mit dem Sturmgewehr 90 gegenüber den 57-03 Gewehren mit Ringkorn einen kleinen Nachteil, kämpfte aber beherzt und erreichte 542 Punkte. Die 57-03 Schützen mit Martin Krause, Ruedi Grun und Freddy Brodbeck waren mit 556, 561 und 558 Punkten bei den Leuten, für einen Exploit reichte es aber nicht. Das Ordonnanz-Liegendteam wurde schliesslich 14te.

Beim Liegendteam Sport sah es lange danach aus, als läge eine Medaille drin. Stefan Dürr schoss eine Traumpasse nach der anderen und realisierte mit 591 Punkten das dritthöchste Resultat in dieser Disziplin. Daniela Müller und Jörg Jermann konnten nicht ganz mit den höchsten Resultaten mithalten, erreichten aber mit 580 und 577 Punkten solide Resultate. Schliesslich reichte es mit 1748 Punkten zum 7. Rang. Zum Sieg fehlten 10 Punkte und aufs Podest gerade einmal deren 5. Beim 2-Stellungsmatch mit dem Standardgewehr setzte sich das Baselbieter Team nur aus Sissachern zusammen. Für Stefan Strub war es erst der dritte Matchwettkampf. Er löste seine Aufgabe den Umständen entsprechend gut und erreichte mit 531 Punkten für seine Verhältnisse gutes Resultat. Samuel Strub und Marlon Horras blieben mit 539 bzw. 555 Punkten unter ihren Möglichkeiten. Roger Itin erzielte mit 572 Punkten das beste Resultat der Gruppe und wurde in der Einzelwertung 13ter. Das 2-Stellungsteam Sport belegte schliesslich den 17. Rang.

Alles in allem geht ein gelungener Eidg. Ständematch zu Ende. Schön war vor allem, dass er wie geplant zentral an den Standorten in Emmen und Kriens stattfinden konnte, wodurch sicherlich die Fairness gewahrt blieb. Ein grosses Dankeschön an die Schützinnen und Schützen für ihre Teilnahme und ihre Disziplin sowie den Organisatoren in Luzern.

Ebenfalls geht ein grosses Dankeschön von Seiten der KSG Baselland an den Swisslos Fonds für die finanzielle Unterstützung dieses Anlasses.



**Die Schützen vom Freitag, 09. Juli 2021: Hintere Reihe von links: Walter Schütz, Martin Krause, Alfred Brodbeck, Rudolf Grun, Markus Schaub, Iwan Klicinovic, Hansjörg Käsermann, Adrian Meier, Markus Dietrich, Florian Plattner  
Vordere Reihe von links: Marlon Horras, René Salathé, Joel Kym, Philipp Wild, Adrian Schaub, Silas Wehrli**



**Die Schützinnen und Schützen vom Samstag, 10. Juli 2021:  
Von links: Frédéric Hünenberger, Jörg Jermann, Daniela Müller, Stefan Dürr, Marlon Horras,  
Stefan Strub, Cyrill Buser, Roger Itin, Samuel Strub, Roland Rieder**

Marlon Horras  
KSG BL/16.07.2021

# SWISSLOS

